**Presseinformation**

20. November 2020

# Neugestaltung der B 14 Kierlinger Straße in Klosterneuburg

## LR Schleritzko: Gutes Stück mehr an Lebensqualität

Die Ortsdurchfahrt von Klosterneuburg wurde im Zuge der B 14 Kierlinger Straße zwischen den Kreuzungen mit der Mühlengasse und mit der Elisabethgasse (Restaurant Poseidon) verkehrssicher ausgebaut und generalsaniert. Verbunden mit Gesamtkosten von rund 190.000 Euro (Land Niederösterreich 150.000 Euro, Stadtgemeinde 20.000 Euro, Einbauträger 20.000 Euro) wurden die Arbeiten von der Straßenmeisterei Tulln in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region ausgeführt.

„Das Land Niederösterreich investiert laufend in das Landesstraßennetz. Vorrangiges Ziel ist die Erhaltung der Verkehrssicherheit, wobei auch auf die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger besonders Wert gelegt wird“, so Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko.

Auf einer Länge von rund 450 Metern wurden die schadhaften Asphaltschichten erneuert und ein neuer Belag aufgebracht. Die Fahrbahn ist mit einer Breite von mindestens 6,5 Metern nun dem heutigen Verkehrsstandard angepasst. Zusätzlich wurden die Abstellflächen und Parkplätze mit einer neuen Deckschichte überzogen.

Aufgrund des notwendigen Arbeitsablaufes war es erforderlich, den Verkehr auf der Landesstraße B 14 im unmittelbaren Arbeitsbereich während der Hauptverkehrszeiten händisch und während der Nachtstunden mit einer verkehrsabhängigen Ampel zu regeln. Unmittelbare Zufahrten zur B 14 im Baubereich wurden zeitweise gesperrt und umgeleitet.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at